

[18559.] Ein junger Mann, der bisher in einem Sortimentsgeschäft, verbunden mit einem Verlag, gearbeitet und sich durch Fleiß und Ordnungsliebe ausgezeichnet hat, auch mit dem Schreibmaterialienhandel und der Führung einer Leihbibliothek und eines Journalzirkels vertraut ist, sucht zum 1. Februar k. J. eine anderweitige Stelle. Hierauf Reflectirende wollen ihre Offerten unter der Adresse C. F. an Herrn C. F. Schmidt in Leipzig gelangen lassen.

Bermischte Anzeigen.

[18560.] Soeben ist erschienen mein
Katalog XXIV.

Geschichte, Jurisprudenz und Varia enth. Da ich 15% Rabatt gewähre, so dürfte sich auch für Sie einige Verwendung lohnend erweisen.

Allgemein wurde derselbe nicht versandt, und ersuche ich daher zu verlangen.
Frankfurt a/M. **W. V. St. Goar.**

[18561.] **Antiquarische Kataloge,**
enthaltend:

Catholica, Hungarica, Slavica,
erbitte mir in größerer Anzahl und verspreche sorgfältigste Bertheilung und thätigste Verwendung.

Pesth, am 30. Novbr. 1858

Robert Vampel.

[18562.] Antiquarische und Auktions-Kataloge, sowie Placate, erbittet in zweifacher Anzahl

J. A. Schloffer's Buch- u. Kunsthdlg.
in Augsburg.

[18563.] Zur Uebernahme von Commissionen am hiesigen Plage empfehle ich mich unter Zusicherung billigster und promptester Bedienung.

Eduard Goetz in Berlin.

[18564.] An die Herren Verleger!

Wer geneigt ist, den muthmaßlichen Saldo für Rechnung 1858 bereits jetzt abzüglich 5% Sconto in Empfang zu nehmen, beliebe mir davon gefl. Mittheilung zu machen!

H. Bechhold in Frankfurt a/M.

Ausländische Journale für 1859.

[18565.] Zur Besorgung der verschiedenen ausländischen Journale halte ich mich unter Zusicherung raschster und regelmässiger Lieferung bestens empfohlen und bitte ich, die Continuationsbestellungen mir schleunigst zukommen zu lassen, um jede Störung in der Zusendung der Fortsetzungen zu vermeiden.

Meinen soeben in zweiter erneuerter Auflage erschienenen

Journal-Katalog

brachte ich zu ziemlich allgemeiner Versendung, sollte jedoch noch irgendwo ein Exemplar gewünscht werden, so steht es auf Verlangen gern zu Diensten.

Leipzig, im December 1858.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

Ausländische Journale 1859.

[18566.]

Soeben versandte ich einen vollständigen Katalog der in Frankreich, Belgien, England und Amerika erscheinenden Zeitschriften (mit Ausnahme der politischen Blätter), nebst Angabe der Original-Preise, und bitte ich diejenigen geehrten Handlungen, denen er etwa nicht zugekommen sein sollte, gefl. verlangen zu wollen.

Ich erlaube mir bei dieser Gelegenheit, mich Ihnen zur Beforgung Ihres Bedarfs aller in das Bereich der ausländischen Literatur einschlagenden Werke bestens zu empfehlen; bei Journalen kann ich insofern regelmäßig wöchentlich Postsendungen stets die schnellste Lieferung versprechen.

Leipzig, im Decbr. 1858.

Alphonse Dürr.

[18567.] **Englische Journale f. 1859**

lieferere ich nach wie vor zum englischen Netto-Preis mit 10% Commission franco Leipzig. — Da dieselben am 1. eines jeden Monats expedirt werden, so ist der Empfang regelmäßig und schnell.

Englisches Sortiment

lieferere ich ebenfalls zu den hiesigen Buchhändler-Netto-Preisen mit 10% Commission franco Leipzig. — Wer meine Ansätze vergleicht, wird finden, daß der directe Bezug der billigste ist.

An Hamburger Handlungen lieferere ich in Hamburg aus.

Franz Thimm in London.

[18568.] Vom Rechnungsjahr 1859 ab erbitten wir Novasendungen nur aus folgenden Fächern:

- 2 Expl. Landwirthschaft.
- 1 „ Jurisprudenz.
- 1 „ Medicin.
- 1 „ Belletristik.
- 1 „ Pädagogik.
- 1 „ Philosophie.
- 1 „ Geschichte und Geographie.
- 1 „ Literaturwissenschaft.
- 1 „ Evangel. Theologie.
- 1 „ Naturwissenschaft.
- 1 „ Kriegswissenschaft.
- 1 „ Philologie.

10—20 Expl. des ersten Heftes von Lieferungswerken.

Alles Uebrige werden wir selbst wählen, und erbitten daher rechtzeitig Wahlzettel zc.

Rdnigsberg in Pr.

Th. Theile's Buchhdlg.
Ferd. Beyer.

[18569.] **Verkauf von Platten.**

Eine Anzahl Stahlplatten, Kupferplatten, Holzstöcke und clichés — enthaltend: landschaftliche, historische, mythologische, Genre- und Fabel-Bilder — die mir entbehrlich geworden sind, wünsche ich aus freier Hand zu außerordentlich billigen Preisen zu verkaufen, und bin bereit, specielle Auskunft zu ertheilen.

Berlin, im December 1858.

Carl J. Klemann.

[18570.] Die Herren Verleger von ab 1. Januar 1859 erscheinenden Zeitschriften, sowohl belletristischen als wissenschaftlichen Inhalts, wie auch illustrirter Werke in Lieferungen bittet um 10 Probenummern und 1 Placat

S. Schweim in Frankfurt a/M.
Commissionär Hr. C. F. Schmidt in Leipzig.

[18571.] P. P.

Ich suche Werke, in denen die Archimedische Schraube beschrieben und abgehandelt ist, und bitte um schnelle Angabe von Titeln solcher Werke.

Danzig, 8. Decbr. 1858.

V. G. Homann's Kunst- u. Buchhdlg.

[18572.] Mit Bezug auf unsere Mittheilung in dem Schulz'schen Adressbuch, daß wir für die in unserem Verlage erscheinende Hallische Zeitung (Auflage gegenwärtig 3990 Exempl.) Neuigkeiten ohne Berechnung annehmen, zeigen wir jetzt noch an, daß wir nach dem Vorgange, z. B. der Illustrirten Zeitung, solche Neuigkeiten, welche nicht zu einer besonderen Besprechung gelangen, unter der Rubrik „Eingegangene Neuigkeiten“ in den Text unseres Blattes aufnehmen werden. Wir behalten uns jedoch vor, diejenigen Novitäten, welche wir nicht zur Aufnahme auch in diese letztere Rubrik für geeignet erachten, zu remittiren.

G. Schwetschke'scher Verlag
in Halle.

[18573.] Eine Anzahl Doubletten aus meiner Leihbibliothek, bestehend in 130 compl. Werken oder 205 in Leihbibliothekbd. geb. Bänden, ist für den festen Preis von 37 $\frac{1}{2}$ zu verkaufen. — Die Bücher gehören sämmtl. der neueren Literatur an, und befinden sich darunter Werke von Guglow, Galen, J. Ewald, Mundt, Gerstäcker, Dumas, Sue, Carlen u. s. w. — Dieselben sind — mit sehr wenigen Ausnahmen — nicht gestempelt und sehr gut erhalten.

Reflect. steht auf frank. Anfragen das Verzeichniß zu Diensten.

Danzig, 6. Decbr. 1858.

A. Philipp's Leihbibliothek.

[18574.] **Nechte**

Cementfedern

von J. Alexandre in Brüssel offeriren wir in vier Sorten: breite, mittlere, feine und extrafeine gegen baar à 20 Ngr pr. Groß. — Der Verkaufspreis ist 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

G. A. Grau & Co. in Hof.

[18575.] **Inserate betreffend!**

Die Gsellius'sche Buchhandlung in Berlin kann vom 15. Decbr. a. c. ab bei Inseraten für die „Zeit“ (jetzt als Regierungsblatt „Preussische Zeitung“ getauft) nur 16 $\frac{1}{2}$ % Rabatt statt der bisherigen 20 % gewähren. Der für die Anzeigen bestimmte Raum der Zeitung ist jetzt 3spaltig (sonst 4spaltig), so daß durch Raumersparniß beim Satz der Verlust an Rabatt ausgeglichen wird.

Bei den Anzeigen bitte ich darauf zu achten, daß die qu. Bücher rechtzeitig hier eintreffen, weil sonst die Inserate halb unwirksam bleiben.